Schatten der Vergangenheit

Von Pragoma

Kapitel 1: Lucy, einfach Lucy

Einen Geist ohne Gesicht, so nennen sie mich.

Wesen ohne Gnade, fern ab von Mitgefühl.

Erbarmungslos, kalt und weit entfernt davon, die schönen Dinge aufzuzeigen.

Ich nenne mich Vergangenheit, Zeit, die längst verstrichen ist und nur dann wiederkehrt, wenn ich es will.

Nenn mich ruhig Lucy, denn das ist mein Name, unter dem ich dich mitnehme, dir zeige, dass nicht alles Leben rosig ist.

Begleite mich, lausche meiner Stimme und den vielen Geschichten, die ich zu erzählen habe.

Sie alle sind passiert, haben sich so zugetragen und führen vor Augen, wie wertvoll Leben und ein Mensch ist.

Verurteile nicht und erhebe deinen Finger gegen Menschen, deren steinigen Weg du nicht kennst.

Richte sie nicht, wenn du selbst ein Leben frei von Kummer und Sorgen hast.

Nicht jeder ist mit Liebe gesegnet und nicht jedem fällt alles in den Schoß.

Ich kenne all ihre Geschichten, ihren harten Weg und so manches Leid, welches sie ertragen mussten.

Viele gaben auf und einige kämpfen weiter.

Sie sind Helden und über jene berichte ich.

Folge mir, lerne sie und ihre Geschichten kennen.

Betrachte den Geist der Vergangenheit und lerne Dankbarkeit dem eigenen Leben gegenüber.